

SCHÄFERLAUFSTADT

MARKGRÖNINGEN



Gröningen.





Blick auf die Innenstadt und den nördlichen Teil von Markgröningen – Freigegeb. durch Reg.-Präs. Nordwürttemberg, Nr. 13/3950

Willkommen
in

MARKGRÖNINGEN



Markgröningen ist zweifellos attraktiv als Wohnstadt, hat es doch alle infrastrukturellen Einrichtungen, die von einem modernen Gemeinwesen erwartet werden. Dies führt jedoch bedauerlicherweise dazu, daß es nicht leicht ist, in Markgröningen eine Wohnung oder einen Bauplatz zu finden.

Gemeinderat und Verwaltung versuchen, diesem mit Unbehagen registrierten Zustand durch die Ausweisung von Wohnbaugelände zu begegnen, aber auch dadurch, daß die Voraussetzungen dafür geschaffen werden, daß in der In-

nenstadt heutigen Ansprüchen gerecht werdende Wohnungen gebaut werden können. Wo sich besondere Belastung Stadt durch Zuschüsse, diese zu verringern und in tragbaren Grenzen zu halten.

Dank der Mitwirkungsbereitschaft unserer Gebäudeeigentümer in der Innenstadt konnten in den letzten Jahren Sanierungserfolge erzielt werden, die »sich sehen lassen können«. Die schöne guterhaltene mittelalterliche Stadanlage wurde durch gründliche Restaurierung von Gebäuden und angemessene Nutzung aufgewertet und nicht wie andersorts zum Museum umfunktioniert. Auch diese Tatsache führt viele Besucher in unsere Stadt und ich freue mich natürlich über die Anerkennung, die die Arbeit von Gemeinderat und Verwaltung auf diesem Sektor findet.

Weitere »Besuchermagnete« sind jedes Jahr das Internationale Musikfest, das 1984 zum achtzehntenmal abgehalten wurde, und natürlich der 1443 erstmals urkundlich erwähnte

Schäferlauf. Es ist jedoch nicht so, daß in Markgröningen während des übrigen Jahres »nichts los« wäre. Dafür sorgen die über 50 Vereine und Organisationen, die sehr viele Aktivitäten entfalten und in denen fast alle Hobbys im Kreise Gleichgesinnter gepflegt werden können. Zur Erleichterung der Kontaktaufnahme ist eine Liste der Vereine und ihrer Vorstände Bestandteil dieser Neubürgerbroschüre.

Das bedeutet aber nicht, daß Markgröningen nur eine Schlaf- oder doch Feierabendstadt ist. Vielmehr hat sie sehr leistungsfähige Handels- und Gewerbebetriebe sowie einige industrielle Unternehmen. Sie haben durch ihre Anzeigenaufträge die Herausgabe dieser Broschüre ermöglicht. Ich empfehle sie Ihrer Aufmerksamkeit.

Abschließend danke ich allen, die zum Zustandekommen dieser Neuauflage beigetragen haben.

Mit freundlichem Gruß

Bürgermeister

Ein Rundgang durch die alte Stadt

Die in Klammern gesetzten Ziffern beziehen sich auf den Stadtplan. Sie begegnen Ihnen wieder bei den entsprechenden Bildern.

Die Stadt Markgröningen hat 1979 die Tatsache gefeiert, daß ihr Name erstmals vor 1 200 Jahren in einer Urkunde des Klosters Fulda genannt wird. Aus diesem Anlaß wurde ein mehrtägiges Fest veranstaltet, an dem sich ein großer Teil der Markgröninger aktiv beteiligte. Sie ist natürlich viel älter, Zeugen dafür wurden in großer Zahl gefunden.

Für Außenstehende bewies dies wieder einmal — sofern überhaupt ein Beweis notwendig wäre — wie geschichtsbeußt die Markgröninger sind. Wertschätzung für das Überkommene hat in Markgröningen Tradition und die Öffentlichkeit hat in den letzten Jahren eine Bewußtseinsannäherung mitgemacht. Während für die »Stadtväter« die Erhaltung der baulichen Zeugen einer bewegten Vergangenheit eine Selbstverständlichkeit war, ruft das mit finanzieller Hilfe von Bund und Land in der Sanierung Erreichte bei den vielen Besuchern unserer Stadt Erstaunen hervor. Es ist allerdings auch noch nicht lange her, seit die Markgröninger wegen ihrer »altmodischen Ansichten« von den Nachbargemeinden belächelt wurden.

Sie als Neubürger oder Besucher brauchen aber einen Zusammenhang, der es Ihnen erlaubt, die Bedeutung der einzelnen Baudenkmale richtig einzuschätzen. — Und fast die ganze Innenstadt steht unter Denkmal- oder Ensemble-schutz. — Dazu bieten wir Ihnen einen kleinen Rundgang an, der Sie auch dazu anregen soll, sich näher mit der Stadt Markgröningen zu beschäftigen.

Beginnen wir mit dem Rathaus (1), wo Sie wahrscheinlich diese Broschüre erhalten haben. Es wird von Fachleuten als ein Musterbeispiel schwäbischer Zimmermannskunst bezeichnet. Das Bauwerk ruht auf 54 mächtigen Eichensäulen. Auch die Deckenbalken und die Verstrebungen sind aus diesem Material, während ab dem Dachtrauf Fichtenstämme verwendet wurden. Die tragenden Pfeiler sind nach oben und unten jeweils seitlich abgestützt. Diese in der Fassadengestaltung deutlich sichtbare Form des Fachwerks wird



Rathaus (1)

als »Schwäbischer Mann« bezeichnet, weil es aussieht, als ob sich ein Mann mit gespreizten Beinen und erhobenen Armen gegen das Gewicht der Decke stemmt.

Noch heute wirkt der Eingangsbereich des Rathauses wie eine Halle und das war auch die ursprüngliche Nutzung. Erdgeschoß und erster Stock wurden als Markthallen genutzt, während die Rats- und Gerichtsstuben im zweiten Stock untergebracht waren. Erdgeschoß und erstes Stockwerk wurden erst 1755 durch ein inneres Treppenhaus miteinander verbunden — bis dahin führte eine überdachte Treppe an der Südseite des Rathauses nach oben.

Das Rathaus wurde um das Jahr 1450 fertiggestellt. Das äußere Bild wurde mehrfach geringfügig geändert. Die schwerwiegendste und bis heute erhaltene bauliche Maßnahme bildet der 1755 auf das Walmdach über Eck gestellte Uhrturm. Durch ihn wirkt das Gebäude noch höher.



Das Wixler'sche Haus (3) in der Schloßgasse.

In der Schloßgasse (3) fällt auf der rechten Seite das Wixler'sche Haus ins Auge, das älteste Bauernhaus von Markgröningen. Schräg gegenüber steht die renovierte frühere Zehntscheune (4), in deren Dachgeschoß das Heimatmuseum eine Bleibe gefunden hat. Daneben, nur durch den Durchgang zur Unteren Kelter getrennt, steht der frühere Landesfruchtkasten (5) aus dem Jahre 1495. Der schöne Fachwerkbau beherbergt jetzt einen Teil der Internatsschülerinnen des Helene-Lange-Gymnasiums.

Die Schloßgasse mündet in einen »historischen Platz«, den im Norden der Schloßkomplex, in dem das Helene-Lange-Gymnasium beheimatet ist, begrenzt (6). Auf den Grundfesten des ursprünglich herzoglichen Schlosses und nachfol-

gend dem Sitz der Vögte und Oberamtsleute wurde im 18. Jahrhundert dieser Bau erstellt. Er diente zunächst als Waisenhaus, dann als Arbeitshaus, wurde Frauenstrafanstalt und schließlich Lehrerinnenseminar, bevor er das Aufbaugymnasium aufnehmen durfte. Bis heute hat sich aber bei den älteren Markgröningern die Abkürzung »Seminar« gehalten.



In der Bildmitte der ehemalige Landesfruchtkasten (5), links daneben die Zehntscheune (4), rechts ist noch die hinter diesen beiden Gebäuden liegende Untere Kelter zu erkennen.



Noch heute heißt dieser Gebäudekomplex im Volksmund »Schloß« (6).

Der anschließende Obere Torturm (7) aus dem Jahre 1555 ist die einzige noch erhaltene Pforte in die befestigte historische Stadt. An die anderen — das Untere Tor, das Esslinger Tor und das Ostertor sowie das Schnelltörle — erinnern nur noch die Namen.



Neben dem Oberen Torturm (7) steht das Wimpelinhaus (8).

Südlich vom Turm wurde im Jahre 1631 das Wimpelinhaus (8) an die Stadtmauer gebaut. Dieses gut erhaltene Patrizieranwesen ist der Stammsitz der Familie Wimpelin, die im 16. Jahrhundert viele bedeutende Männer hervorbrachte.

Den südlichen Abschluß dieses Platzes vor dem Oberen Tor bildet die sogenannte Obere Kelter, deren Ostseite einen Eindruck von der Konstruktion dieses mächtigen Bauwerks vermittelt. Es stammt aus dem Jahr 1491, wie das Institut für Botanik der Universität Hohenheim nach Jahresringanalysen von während der Renovierung entnommenen Holzproben festgestellt hat.

Auf dem Weg zum Marktplatz durch die Wimpelingasse und die Finstere Gasse fallen Ihnen sicher dort die drei großen Fachwerkhäuser (9) auf, die ein seltenes Ensemble darstellen. Zwei von ihnen wurden mit Hilfe von Mitteln aus dem Landessanierungsprogramm in den beiden letzten Jahren saniert, das dritte konnte wegen einer bevorstehenden Änderung in den Eigentumsverhältnissen noch nicht in Angriff genommen werden. Das sogenannte Pfeiffer'sche Haus, ein »häßliches Entlein« zwischen dem renovierten Rathaus und dem Hengel'schen Haus, gehört der Stadt und wird für die bedarfsgerechte Unterbringung der Verwaltung saniert.



Für das Ensemble »Finstere Gasse« (9) sind die Sanierungsmaßnahmen teilweise abgeschlossen.

Der Marktplatz (2) wurde 1978 neu gestaltet und zur Fußgängerzone erklärt. Im Zuge dieser Maßnahme wurde neben dem Brunnen mit der Brunnenfigur Herzog Ludwigs aus dem Jahr 1580, während dessen Regierung die Stadt eine gute Entwicklung erlebte, der alte Ziehbrunnen reaktiviert. Er ist 13 m tief und diente früher der Wasserversorgung der Anwohner.



Marktplatz (2)

Aus der Reihe der Gebäude um den Marktplatz ragt neben dem Rathaus die frühere Schäferherberge — das heutige Gasthaus »Zur Krone« — heraus. Vor allem für die auf der Nordseite des Platzes stehenden sind zum großen Teil schon Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt. Für die meisten anderen sind sie in Vorbereitung. Bezüglich der Außengestaltung muß gesagt werden, daß sie auf freiwilliger Basis in Absprache zwischen Gebäudeeigentümer und Stadt unter Mithilfe des Landesdenkmalamts erfolgte.

Wer sich auf dem Marktplatz umsieht, dessen Blick fällt auf die Bartholomäuskirche (11) mit ihren beiden verschiedenen Türmen an einer Front. Dieser Unterschied beschränkt sich nicht nur auf das Aussehen, er besteht auch bei den Eigentumsverhältnissen. Der nördliche, der ehemalige Hochwachturm, gehört nämlich nicht wie das Gesamtgebäude der evangelischen Kirchengemeinde, sondern der Stadt.



Bartholomäuskirche (11)

Die Turmfront stammt noch von einer Kirche, die um 1250 anstelle eines den Aposteln Petrus und Paulus geweihten romanischen Baus aufgeführt wurde. Ihre heutige Form erhielt die dreischiffige Basilika im Wesentlichen nach 1450. In ihrem Innern sind der Grabstein des Grafen Hartmann (1280), das Chorgestühl aus den Anfängen des 14. Jahrhunderts, der dreizehneckige Taufstein aus dem 15. und die Wandmalereien aus dem 14. und 15. Jahrhundert auch im Rahmen eines kurzen Rundgangs sehenswert.

Südlich der Kirche steht das erste Pfarrhaus (12), das nach der Reformation in Württemberg als solches gebaut wurde. Neun Jahre nach der Erstellung mußte es bereits vergrößert werden. Aus diesem Anlaß wurde über dem Türbogen die Jahreszahl 1544 und das Wappen Herzog Ulrichs angebracht.



Das Pfarrhaus (12) südlich der Kirche.

Gegenüber der Kirche fällt ein schön erhaltenes Fachwerkgebäude, Kirchgasse 6, ins Auge, das »Egler'sche Haus« nach der Markgröninger Gewohnheit, Gebäude nach ihren Eigentümern zu benennen. Über seinem Eingang ist die Jahreszahl 1476 zu erkennen (10).

Rechts davon ist von der Kirchentreppe aus auch das Gebäude Kirchgasse 2 in seiner wiederhergestellten Schönheit zu erkennen. Im Zuge der Modernisierungsarbeiten wurden unvermutet Bohlenwände und ebensogut erhaltene Decken gefunden. Soweit es die vorgesehene Nutzung erlaubte, wurden diese historischen Details sichtbar gelassen und restauriert.

Die Kirchgasse abwärts, also in Richtung Süden, steht ein weiterer bemerkenswerter Fachwerkbau. Und jeder, der das heruntergekommene »Berner'sche Haus« noch in Erinne-



Die Gebäude Nr. 6 (10) und Nr. 2 bestimmen das Bild im oberen Teil der Kirchgasse.

rung hat, wird zustimmen, wenn dieses Gebäude als ein Musterbeispiel für eine Sanierung bezeichnet wird. Diese Formulierung ist auch in dem Sinne zutreffend, daß sich andere Gebäudeeigentümer in ihrer Entscheidung, Maßnahmen für ihr eigenes Gebäude zu ergreifen, durch diesen gelungenen Bau beeinflussen ließen.

Davor fällt der sich nach Westen öffnende große Parkplatz auf, eine »Wunde« im Bild unserer Innenstadt. Direkt an der Kirchgasse stand früher das »Dangel'sche Haus«, an das sich westlich das sogenannte Kriegsministerium — wegen der seit altersher bekannten Streitereien der Bewohner — anlehnte. Die beiden Häuser waren im Laufe der Jahrhunderte aufeinander zugesunken und stützten sich gegenseitig. Dies stellte sich aber in seiner Tragweite erst beim Abbruch des Kriegsministeriums heraus. Bedauerlicherweise ließ sich dadurch das wunderschöne Dangel'sche Haus nicht mehr halten.

Den größten Teil dieser freien Fläche nahm aber die Gerberei Schütt ein. Ihr hoher Schornstein ragte weit über die ihn umgebenden Gebäude hinaus. Auf sie ist die Bezeichnung Gerbergässle für den Weg zwischen dem Marktplatz und dem Spitalbereich zurückzuführen. Seit dem Abbruch ist für die Markgröninger der ganze freie Platz das »Gerbergässle«.

Nach dem Kauf des Geländes durch die Stadt wurde die Gerberei abgebrochen für eine Bebauung, die dem Wesen der Innenstadt entspricht. Das Wohnen in diesem Bereich war bis dahin keineswegs attraktiv.

Allerdings brachte die Möglichkeit, diesen Gebäudekomplex zu kaufen, die bestehenden Planungen für die Sanierung des Stadtkerns durcheinander und machte eine Überarbeitung des »Rahmenplans für die Sanierung der Innenstadt« notwendig. Weil die Stadt aber dann, insbesondere für Schulen, sehr große Aufwendungen zu erbringen hatte, kam dieser nicht bis zur Verwirklichungsphase. Und als die Stadt Mittel für Sanierungen nach dem Städtebauförderungsgesetz von Bund und Land bekam, wollte sie diese nicht durch den großen Brocken Gerbergässle weitgehend selbst beanspruchen, sondern private Bauherren für die Sanierung gewinnen.

Inzwischen ist eine den heutigen Bedürfnissen entsprechende Planung für die Überbauung dieses Bereichs fertiggestellt. Neben der Deutschen Bundespost werden Einzelhandelsgeschäfte dort einziehen, auch Praxis- und Büroräume sowie Wohnungen sind vorgesehen.

Ein erster Abschnitt ist im Bau. Nach der Fertigstellung wird sich Markgröningen auch wieder »aus der Luft sehen lassen« können.

An das Gerbergässle schließt sich im Süden der Spitalkomplex an. Dieser wurde bis Mitte der 60er Jahre auch entlang der Betzgasse im Westen von Gebäuden eingegrenzt und das »Neue Spital« wurde anstelle bestehender Wirtschaftsgebäude erstellt. Seine Gestaltung versucht zusammen mit dem alten Teil die Wirkung eines abgeschlossenen Bereichs zu erhalten.

In der Mitte dieses Gevierts steht die Spitalkirche (13), wie sie in der Bevölkerung genannt wird. Benannt ist sie aber nach dem Orden zum Heiligen Geist, der Ende des 13. Jahrhunderts das Spital zum Heiligen Geist gründete.

Die Kirche wurde 1297 erstmals geweiht. Um 1800 wurde das Langhaus, das eine Verbindung mit dem alten Spital herstellte, abgebrochen. Mitte der 50er Jahre unseres Jahrhunderts wurde das Gebäude zur katholischen Pfarrkirche, nachdem es renoviert und durch einen Anbau mit Pultdach westlich des Turms erweitert worden war. Er wurde inzwischen abgerissen, um Platz für eine Vergrößerung zu schaffen. Im Dezember 1981 wurde die neue Kirche, die in ihrer äußeren Erscheinung eine geglückte Verbindung zwischen alt und neu, sowohl von der Technik als auch von der optischen Erscheinung her, darstellt, geweiht. Im Zuge der Bauarbeiten wurden auch historische Details im Innern entdeckt und überarbeitet. Aber nicht nur wegen dieser Raritäten verdient das Innere der Kirche Beachtung.



Die Erweiterung der Spitalkirche zum »Heiligen Geist« (13) bildet eine geglückte Verbindung zwischen alt und neu.

Das Spital bekam im Laufe der Zeit große Bedeutung für die Stadt, nicht zuletzt auch durch das Grundvermögen, das nach Auflösung der Spitalstiftung auf die Stadt überging. Dazu gehörte allerdings auch der Spitalbereich, dessen baulicher Zustand sehr schlecht war. Bereits 1861 wurde das Spitalgebäude (14) von einem mit einer Begutachtung beauftragten Baumeister als baufällig und eine Reparatur als zu teuer bezeichnet. Es dauerte aber dann noch über 100 Jahre,



Im östlichen Teil des alten Spitals (14) ist die Stadtbücherei untergebracht.

bis mit Hilfe eines Konjunkturförderungsprogramms 1976 ein erster Teil abgetragen und wieder aufgebaut werden konnte. Für den zweiten Teil bestand das Landesdenkmalamt, dem es auch zu verdanken ist, daß das Gebäude nicht wie der nördliche Bereich den Plänen für eine Wohnbebauung zum Opfer fiel, auf einer Restaurierung. Diese nahm allerdings wesentlich mehr Zeit in Anspruch als Abbruch und Wiederaufbau. Auch konnte der Kostenrahmen nicht eingehalten werden.

Das Gebäude enthält auf drei Ebenen die Stadtbücherei mit Mediothek. Auch die Leitung der städtischen Musikschule ist hier untergebracht. Im ersten Teil wurden ein großer Sitzungssaal und Räume für die Fraktionen des Gemeinderats und Vereine eingebaut. Diesen steht auch der große, gewölbte Keller, der sich unter dem ganzen Spitalgebäude durchzieht, für Veranstaltungen zur Verfügung, die Stadt benützt ihn für ihre kulturellen Veranstaltungen und die Volkshochschule. In seinem Gewölberaum wurden bei der Sanierung des zweiten Abschnitts Fresken entdeckt, die wohl von einer Kapelle herrühren, auf deren Grundmauern das Gebäude später erstellt wurde. Sie wurden abgenommen und sind in der Spitalkirche zu besichtigen.

Der weitere Rundgang führt über die Mühl- und Wettegasse, wo vor allem das Gebäude Wettegasse 5 mit seinen zwei Haustüren an einem Giebel auffällt. Sanierungsbemühungen für dieses Bauwerk sind im Gange.

Vorbei am Wettebrunnen kommen wir zur Ostergasse. An der Einmündung fällt Ihnen sicher das Vollandhaus (15) in's Auge mit seinem sechseckigen Erker. Die Vollands waren eine sehr angesehene Familie, die Vögte, Schultheißen, Pfarrer und Gelehrte hervorbrachte. Der bekannteste war Ambrosius, der Herzog Ulrich als Kanzler diente. Leider ist dieses stadtbildprägende Gebäude nicht in dem Zustand, der aufgrund seiner geschichtlichen Bedeutung wünschenswert ist. Zwar wurden die notwendigsten Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt, aus der Sicht des Denkmalschutzes waren sie jedoch nicht sachgerecht.

Die von Osten herführende Ostergasse — daher kommt auch der Name — ist zusammen mit der Kirchgasse vom Esslinger Tor her eine »Hauptschlagader« der historischen Stadt, die nach ihrer Vereinigung auf dem Marktplatz als Schloßgasse zum Schloß weiterführen. Im Rahmen der Sa-



Das Vollandhaus ist leider nicht in dem Zustand, der aufgrund seiner geschichtlichen Bedeutung wünschenswert wäre.

nierung der Innenstadt wurden sie vom Durchgangsverkehr entlastet. Die Ostergasse soll nach dem Willen des Gemeinderats zur verkehrsverdünnten Zone umgestaltet werden, in der Fußgänger und Fahrzeuge gleichberechtigt sind. Allerdings muß vor Beginn der Baumaßnahme für die bisher in der Ostergasse bestehenden Parkplätze Ersatz geschaffen werden, ohne diese selbst zur Erschließung heranziehen zu müssen. Dazu sind teilweise sehr schwierige Grundstücksverhandlungen notwendig, mit deren Abschluß aber in Bälde zu rechnen ist.

Gemeindeorgane



Name	Ort	Straße	Telefon
Bürgermeister Heinrich Vogel	Markgröningen	Marktplatz 5	über 13-1
Hauptamtl. Vertreter des Bürgermeisters: Erster Beigeordneter Heinz Keck	Markgr.-Unterriexingen	Kirchhalde 11	(0 71 47) 88 98

Dem Gemeinderat gehören der Bürgermeister als Vorsitzender und 26 Stadträte an. Die Amtszeit des derzeitigen Gemeinderats läuft bis 1989.

Mitglieder des Gemeinderats (Stand: Wahlen 1984)

Name	Ort	Straße	Partei
Bauch, Gerhard	Markgröningen	Am Mühlberg 8	CDU
Beller, Hartmut	Markgröningen	Tulpenweg 6	CDU
Dr. Bücher, Dietmar	Markgröningen	Hermann-Roemer-Straße 35	CDU
Fleckhammer, Fritz	Markgr.-Unterriexingen	Mühlrain 4	CDU
Haudeck, Helmut	Markgröningen	Liebigweg 8	CDU
Prinz v. Ratibor u. Corvey, Irmela	Markgr.-Unterriexingen	Schloßparkstraße 33	CDU
Bäßler, Heinrich	Markgröningen	Möglinger Straße 13	FWV
Barner, Albert	Markgröningen	Hohe Anwande 16	FWV
Bräckle, Otto	Markgröningen	Hegelstraße 3	FWV
Dick, Theobald	Markgr.-Unterriexingen	Hauptstraße 59	FWV
Fendrich, Werner	Markgröningen	Silcherstraße 16	FWV
Hackenbruch, Rolf	Markgröningen	Bahnhofstraße 25	FWV
Hayer, Paul	Markgr.-Unterriexingen	Enge Gasse 14	FWV
Hengel, Hermann	Markgröningen	Sudetenstraße 3	FWV
Remmele, Werner	Markgr.-Unterriexingen	Kirchhalde 22	FWV
Ruf, Konrad	Markgröningen	Bahnhofstraße 8	FWV
Dr. Wöhrle, Ulrich	Markgröningen	Graf-Eberhard-Weg 43	FWV
Groeschel, Rainer	Markgr.-Unterriexingen	Talstraße 18	Grüne
Dr. med. Ruf, Gerhard	Markgröningen	Mozartstraße 3	Grüne
Bader, Heinz	Markgr.-Talhausen	Bergweg 10	SPD
Kuhnert, Peter	Markgr.-Unterriexingen	Kelterstraße 37	SPD
Liebler, Gerhard	Markgröningen	Gartenstraße 8	SPD
Scheuffele, Ulrich	Markgröningen	Mörikestraße 14	SPD
Dr. Schneider, Gerhard	Markgröningen	Lerchenweg 3	SPD
Sieb, Alexius	Markgröningen	Graf-Eberhard-Weg 1	SPD
Häcker, Walter	Markgröningen	Schillerstraße 9	UWG-AL

Anwälte

Im Schönbühl-/Hardthof

Adolf Wagner
7145 Schwieberdingen-Hardthof, Stuttgarter Straße 9,
Telefon 87 85

In Talhausen

Karl Weber
Markgröningen-Talhausen, Bergweg 13, Telefon 46 75

Stadtverwaltung

Anschrift:
Stadtverwaltung, Postfach 12 20, 7145 Markgröningen

Diensträume:
Rathaus, Marktplatz 1 und Untere Kelter

Telefon-Sammelnummer 13-1 für alle städtischen Ämter und
Einrichtungen im Telefonortsnetz Markgröningen.

Ortsnetz Sachsenheim

Verwaltungsstelle Unterriexingen, Telefon (07147) 60 30
Glemstal-Grundschule, Telefon (07147) 64 44
Kindergarten Unterriexingen, Telefon (07147) 67 50

Ämter der Stadtverwaltung

I. Hauptamt — Personalamt

Allgemeine Verwaltung, Personalwesen, Beschaffung, Stati-
stik, Presse- und Information, Amtsblatt, Schulwesen.

II. Stadtpflege

Haushalts- und Rechnungswesen, Steuern, Gebühren- und
Beitragsveranlagung und -verwaltung, Stadtkasse, Verwal-
tung der Städt. Grundstücke und Gebäude (u. a. Turn- und
Sporthallen, Stadtbad, Versicherungen der Stadt, Friedhofs-
verwaltung, Müllabfuhr, Waldwirtschaft, Gebäudebrandver-
sicherungsunterlagen und -umlage.

III. Ordnungs- und Rechtsamt

(Rathaus und Verwaltungsstelle im Stadtteil Unterriexingen)
Verwaltung der Städt. Turn- und Festhalle im Stadtteil Unter-
riexingen, Wahlen, Rechtsfragen, Öffentliche Sicherheit und
Ordnung, Ortspolizeibehörde, Ausweiswesen, Versamm-
lungswesen, Fundsachen, Obdachlosenangelegenheiten,
Verkehr mit Waffen und Munition, Tier- und Naturschutz, Ge-
werbewesen, Straßenverkehr, landwirtschaftl. Alterskasse,
Meldewesen, Lohnsteuerkarten, Ausländerangelegenhei-
ten, Feuerlöschwesen, Zivil- und Katastrophenschutz, Ange-
legenheiten der Landwirtschaft, Marktverkehr.

Sprechstunden der Stadtverwaltung:

Montag bis Freitag 10.00—12.00 Uhr
Montag: 16.30—18.00 Uhr

Sprechstunden der Verwaltungsstelle Unterriexingen:

Montag bis Freitag: 9.30—11.30 Uhr
Montag: 16.30—18.00 Uhr

Die Stadtkasse ist wie folgt geöffnet:

Montag, Mittwoch, Freitag 10.00—12.00 Uhr
Montag: 16.30—18.00 Uhr

In diesem Zusammenhang möchte das Steueramt alle Abga-
benpflichtigen bitten, von der Abbuchungsmöglichkeit Ge-
brauch zu machen. Das Steueramt im Rathaus, Zimmer 18,
beantwortet gerne Ihre diesbezüglichen Fragen.

Konten der Stadtkasse:

Kreissparkasse Ludwigsburg
(BLZ 604 500 50) Konto—Nr. 9 000 111

Volksbank Markgröningen e.G.
(BLZ 604 618 09) Konto-Nr. 10 111 000
Postgiroamt Stuttgart 109 08-703

IV. Standesamt, Ortsbehörde für die Arbeiter- und Angestell- tenversicherung, Kultur-, Sport- und Sozialamt (Rathaus)

Staatsangehörigkeitsangelegenheiten, Standesamt, Ren-
tenanträge, Kulturamt, Stadtbücherei, Schäferlauf, Sozial-
hilfe, Lastenausgleich, Kriegsfolgenhilfe, Ausbildungsför-
derung, Altenbetreuung, Kindergärten, Jugendarbeit der
Vereine, Sportpflege, Archiv.

V. Bauverwaltungsamt (Untere Kelter)

Bauverwaltung

Grundstücksverkehr, Ratsschreiberei, Gebäudebrandversi-
cherung, Bebauungsplanverfahren, Bodenverkehrsgenehmi-
gung, Umliegungen, Baulastenverzeichnis, rechtliche Bear-
beitung der Baugesuche, Sozialer Wohnungsbau, Wohngeld
Stadtbauamt

Stadtplanung, technische Bearbeitung der Baugesuche
(Bauüberwachung, -abnahme, -statik, -beratung), Städt.
Hochbau, Denkmalpflege, Straßen-, Wege- und Brückenbau,
Straßenverkehrseinrichtungen (Straßenbeleuchtung, -reini-
gung), Erlaubnis für Straßenaufgrabungen, Deponie für Bau-
aushub, Abwasserbeseitigung, Gewässerunterhaltung,
Wasserversorgung (Rohrnetzreparaturen), Genehmigung für
Wasser- und Abwasseranschlüsse, Bauhof, Fuhrpark,
Stadtgärtnerei, Verdingungswesen.

Behördliche Einrichtungen



Name	Anschrift	Telefon
Allgemeine Ortskrankenkasse Ludwigsburg	Ludwigsburg, Gottlob-Molt-Straße 1	(07141) 1 36-1
Amtsgericht Ludwigsburg	Ludwigsburg, Schorndorfer Straße 39	(07141) 1 41-1
Arbeitsamt Ludwigsburg	Ludwigsburg, Stuttgarter Straße 55	(07141) 1 37-1
Arbeitsgericht Ludwigsburg	Ludwigsburg, Friedrichstraße 5	(07141) 1 43-1
Ausbildungsförderung — siehe Ausgleichsamt		
Ausgleichsamt beim Landratsamt Ludwigsburg	Ludwigsburg, Hindenburgstraße 40	(07141) 1 44-0
Bahnamtliches Rollfuhrunternehmen — Spedition Eugen Strenkert GmbH	Kornwestheim	(07154) 60 15
Güterabfertigung	über Güterabfertigung Kornwestheim	(07154) 2 03-3 25
Berufsschule — siehe Kreisberufsschule		
Bezirksnotariat	Markgröningen, Untere Kelter	40 38
Bezirksnotare Werz und Wagner Vormundschafts- u. Nachlaßgericht zugleich für die Gemeinden Schwieberdingen und Hemmingen, Grundbuchamt		
Bezirksschornsteinfeger G. Latt	Markgröningen, Sudetenstraße 13	74 46
Bundesversicherungsanstalt für Angestellte Auskunfts- und Beratungsstelle:	Berlin-Wilmersdorf, Ruhrstraße 2 Stuttgart 1, Relenbergstraße 88	(0711) 22 50 51
Denkmalspflege — siehe Landesdenkmalamt		
Deutsche Bundesbahn — siehe Bahnhof		
Deutsche Bundespost — siehe Post		
Eichamt Stuttgart	Fellbach, Stuttgarter Straße 86	(0711) 58 80 71
Erziehungsberatungsstelle — siehe Kreisjugendamt		
Fernmeldeamt Heilbronn	Heilbronn, Allee 40	(07131) 88 81
Finanzamt Ludwigsburg	Ludwigsburg, Hindenburgstraße 4	(07141) 1 43-1
Flurbereinigungsamt Besigheim	Besigheim, Schloßgasse 6	(07143) 3 76-0
Forstamt — siehe Staatliches Forstamt		
Gesundheitsamt — siehe Staatliches Gesundheitsamt		
Gewerbeaufsichtsamt Stuttgart	Stuttgart, Breitscheidstraße 48	(0711) 20 50-1
Handwerkskammer Stuttgart	Stuttgart, Heilbronner Straße 43	(0711) 20 10-1
Industrie- und Handelskammer Mittlerer Neckar, Bezirkskammer Ludwigsburg	Ludwigsburg, Kurfürstenstraße 4	(07141) 1 22-1
Jugendamt — siehe Kreisjugendamt		
Kaminreinigung — siehe Bezirksschornsteinfegermeister		
Kraftfahrzeugzulassungsstelle des Landratsamts	Ludwigsburg, Hindenburgstraße 40	(07141) 1 44-0
Krankenhaus — siehe Kreiskrankenhaus		
Kreisberufsschule Ludwigsburg Gewerbliche Berufs- und Berufsfachschule II für Nichtmetallberufe	Römerhügelweg 53	(07141) 4 40 11

Fortsetzung nach dem Anzeigenteil

Gewerbliche Berufs- und Berufsfachschule I mit Technischem Gymnasium (Metallberufe)	Hohenzollerstraße 26—30	(07141) 2 10 91
Haus- und Landwirtschaftliche Berufs- und Berufsfachschule mit Frauenberuflichem Gymnasium	Römerhügelweg 53	(07141) 4 40 13
Robert Franck Schule, Kaufmännische Berufs- und Berufsfachschule mit Wirtschaftsgymnasium	Alleenstraße 21 und Karlstraße 18	4 40 12
Bietigheim: Gewerbliche und Kaufmännische Berufs- und Berufsfachschule Bietigheim	Fischerpfad 10—12	(07142) 4 20 31-33
Kreisbrandmeister — über Landratsamt Ludwigsburg		
Kreishandwerkerschaft Ludwigsburg	Ludwigsburg, Bismarckstraße 24	(07141) 2 30 02
Kreisjagdamt — beim Landratsamt		
Kreisjugendamt — beim Landratsamt	Ludwigsburg, Hindenburgstraße 40	(07141) 1 44-0
Kreisrankenhaus Ludwigsburg	Ludwigsburg, Posilipostraße 49	(07141) 19-1
Kreisobstbauberatungsstelle — beim Landratsamt	Ludwigsburg	
Kreispflege — beim Landratsamt	Ludwigsburg	
Kreissozialamt — beim Landratsamt	Ludwigsburg, Hindenburgstraße 40	(07141) 1 44-0
Kreissparkasse nach Dienstschluß: Filial-Direktor K. Kruppa	Markgröningen, Bahnhofstraße 2	80 67
Geschäftsstelle	Schönbühlhof, im Schulhaus	84 97
Geschäftsstelle	Unterriexingen, Glemstraße 3	(07147) 74 12
Landesamt für Flurbereinigung und Siedlung, Baden-Württemberg	Ludwigsburg, Schloßstraße 30 und Alleenstraße 25	(07141) 1 41-1
Landesdenkmalamt Baden-Württemberg	Stuttgart, Mörikestraße 12	(0711) 66 76-1 (6 47-1)
Landespolizei — siehe Notrufe		
Landesversicherungsanstalt Württemberg	Stuttgart, Adalbert-Stifter-Straße 105	(0711) 8 48-1
Auskunfts- und Beratungsstelle	Ludwigsburg, Gottlob-Molt-Straße 1	(07141) 2 96 90
Landgericht Stuttgart	Stuttgart, Urbanstraße 20	(0711) 2 12-1
Landratsamt Ludwigsburg	Ludwigsburg, Hindenburgstraße 40	(07141) 1 44-0
Landwirtschaftsamt — Landwirtschaftsschule	Ludwigsburg, Auf dem Wasen 9	(07141) 8 30 76
Neckarwerke Elektrizitätsversorgung-AG, Hauptverwaltung	Esslingen, Küferstraße 2	(0711) 3 51 31
Bezirksgeschäftsstelle	Bietigheim-Bissingen, Bahnhofstr. 161	(07142) 5 20 75
Ortskrankenkasse — siehe Allgemeine Ortskrankenkasse		
Polizei — siehe Notrufe		
Polizeidirektion Ludwigsburg	Ludwigsburg, Schloßstraße 29	(07141) 1 41-1
Post	Markgröningen, Grabenstraße 3	40 34
Betriebsleiter: Posthauptsekretär Sauter		
Schalterstunden: Mo — Fr. 8.30—12.00 Uhr und 14.30—18.00 Uhr Sa 8.30—12.00 Uhr		
Die Postfächer sind montags bis freitags von 7.00 bis 18.00 Uhr, samstags von 7.00 bis 12.00 Uhr zugänglich.		
Poststelle Unterriexingen, Unterriexingen, Hauptstraße 27, Telefon (0 71 47) 63 94		
Außenstellenleiter: Frau Deuschel		
Schalterstunden: Montag bis Freitag, 9.15—11.00 Uhr; 16.00—17.30 Uhr; Samstag 9.15-11.00 Uhr		
Regierungsveterinärrat — siehe Staatliches Veterinäramt		

Staatsanwaltschaft Stuttgart	Stuttgart, Neckarstraße 145	(0711) 2 12-1
Staatliches Forstamt Leonberg	Leonberg, Zwerch 1	(07152) 15-1
Staatliches Gesundheitsamt Ludwigsburg über Finanzamt	Ludwigsburg, Stuttgarter Straße 28	(07141) 1 43-1
Staatliches Liegenschaftsamt Stuttgart	Stuttgart, Silberburgstraße 125	(0711) 20 50-1
Staatliches Schulamt Ludwigsburg	Ludwigsburg, Mömpelgardstraße 24	(07141) 1 41-1
Staatliches Vermessungsamt Bietigheim	Bietigheim-Biss., Berliner Straße 19	(07142) 5 20 31, 5 20 67
Staatliches Veterinäramt Ludwigsburg	Ludwigsburg, Stuttgarter Straße 75	(07141) 1 43-5 00
Straßenbauamt Besigheim	Besigheim, Schloßgasse 6	(07143) 30 51
Straßenmeisterei Ludwigsburg	Ludwigsburg, Im Frauenried 1	(07141) 8 30 83
Stromversorgung — siehe Neckarwerke		
Vermessungsamt — siehe Staatliches Vermessungsamt		
Versorgungsamt	Heilbronn, Bahnhofstraße 35	(07131) 8 80 21
Volksbank Markgröningen-Schwieberdingen und Umgebung e. G. Geschäftsstelle:	Graf-Hartmann-Straße 2 Unterriexingen, Brückenstraße 13	(07147) 17-0
Wasserwirtschaftsamt	Besigheim, Schloßgasse 6	(07143) 30 51
Zweckverband »Gruppenklärwerk Leudelsbach« Vorsitzender: Bürgermeister Vogel Techn. Leiter der Kläranlage: Klärfacharbeiter Johann Gessler	Sitz Markgröningen Markgröningen, Rathaus	81 44
Zweckverband »Gruppenklärwerk Talhausen« Vorsitzender: Bürgermeister Vogel Technischer Leiter der Kläranlage: Johann Goldschmidt	Sitz Markgröningen Markgröningen, Rathaus	49 58

Städtische Einrichtungen

Begegnungsstätte für Ältere

Spital 2, Telefon 13-2 75
Leiterin: Frau Gottschlich

Bürgertelefon

Durch diese Einrichtung soll der Bevölkerung Gelegenheit gegeben werden, sich auch außerhalb der allgemeinen Dienstzeiten, unter der Rufnummer 13-2 45 mit Vorschlägen, Anregungen, Beschwerden und Fragen an die Stadtverwaltung zu wenden. Der Anruf wird innerhalb von 4 Arbeitstagen beantwortet.

Freiwillige Feuerwehr

Kommandant: Otto Bräckle, Hegelstraße 3, Telefon 57 77
Stellvertretender Kommandant: Otto Zibold, Untere Gasse 2, Unterriexingen, Telefon (07147) 85 65
Feuerwehrgerätehaus Hohe Anwande 1, Telefon 13-2 65
Sachgebiet Feuerlöschwesen — Ordnungs- und Rechtsamt

Feueralarm — siehe Notrufe

Friedhof

Südetenstraße 2, Telefon 13-2 24
Friedhofswärter: Herr Dangel

Städtische Musikschule

Spital, Telefon 13-2 35
Leiter: Herr Strobel

Stadtbad, Telefon 13-2 21

Schwimmeister: Ehepaar Federl
Öffnungszeiten werden jeweils im Amts- und Mitteilungsblatt bekanntgegeben.

Spital

Hausmeister Berner, Telefon 13-2 46

Sporthalle

Hausmeister Berner, Telefon 13-2 23

Stadtbücherei

Spital, Telefon 13-2 36
mit Zweigstelle Unterriexingen, Verwaltungsstelle
Leiter: Herr Walz

Öffnungszeiten:

Dienstag	15.00—18.00 Uhr
Mittwoch	10.00—12.30 Uhr
	15.00—19.00 Uhr
Donnerstag	15.00—18.00 Uhr
Freitag	10.00—12.30 Uhr
	15.00—18.00 Uhr

Zweigstelle Öffnungszeiten:

Dienstag	17.00—18.30 Uhr
Freitag	16.30—18.30 Uhr

Städt. Turn- und Festhalle auf dem Benzberg

Hausmeister Deutsch, Telefon 13-2 22

Turn- und Festhalle Unterriexingen

Hausmeisterin Frau Schollenberger, Telefon (07147) 47 72

Sonstiges



Müllabfuhr

In Markgröningen ist eine staubfreie Müllabfuhr eingerichtet. Es können nur System-Mülleimer mit 220 Liter Inhalt und 1,1 cbm Container verwendet werden. Sie werden vom Abfuhrunternehmer gestellt. Die Gebühren werden über die Hauseigentümer vom Landkreis erhoben.

Müll, der neben Eimern in Beuteln, Schachteln usw. zur Abfuhr bereitgestellt ist, wird nicht mitgenommen. Die Sperrmüllabfuhr wird dreimal jährlich durchgeführt. Industriemüll kann nur auf der Mülldeponie in Horrheim abgelagert werden. Müll, der nicht über die Haus- oder Sperrmüllabfuhr beseitigt werden kann, muß ebenfalls nach Horrheim gefahren werden.

Altglasregelung

— ein Beitrag zum Umweltschutz —

Altglassammelbehälter stehen:

Stadtteil Markgröningen

Obere Kelter, Graf-Hartmann-Straße, Ludwig-Heyd-Schule,
Auf Landern - am Kindergarten, Stadthalle.

Stadtteil Unterriexingen

Glemsstraße vor der Brücke, Kelterplatz.

Das Rathaus von A — Z



- Stadtamt I — Hauptamt, Personalamt
- Stadtamt II — Stadtpflege, Steueramt, Stadtkasse
- Stadtamt III — Ordnungs- und Rechtsamt
- Stadtamt IV — Standesamt, Ortsbehörde für die Arbeiter- und Angestelltenversicherung, Kultur, Sport- und Sozialamt
- Stadtamt V — Bauverwaltungsamt

A

- Abmeldung der Wohnung — III
- Abstammungsurkunden — IV
- Abwasserbeseitigung, Genehmigung von Anschlüssen, Bau- und Unterhaltung — V
- Gebühren und Beiträge — II
- Altenhilfe, Beratung — IV
- Amt für öffentliche Ordnung — III
- Amtliche Bekanntmachungen — werden im »Amts- und Mitteilungsblatt« veröffentlicht.
- Amts- und Mitteilungsblatt — I; verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Vogel. Manuskripte sind bis Dienstag 14.30 Uhr beim Hauptamt abzugeben.
- Amtsboten — Rathaus
- Anmeldungen des Wohnungsbezugs — III
- Archiv — IV
- Armenrechtszeugnisse — IV
- Aufenthaltsbescheinigung — III
- Aufgebot für Eheschließung — IV
- Ausbildungsförderung — IV
- Ausländerwesen — III
- Ausweise, Kinderausweise, Personalausweise, Reisepässe — III

B

- Bad, Verwaltung — II
- Bauanträge, Baugenehmigungen, Baugesuche — V
- Bauaushub — Deponie — V
- Baulandumlegungen — V
- Baurechtsfragen — V
- Baustatik — V
- Bebauungspläne — V

- Beglaubigungen — III und V

- Besenwirtschaften, Genehmigungen — III

- Bestattungen — IV und II

- Besucher aus der DDR, Ostberlin und den ost- und süd-ost-europäischen Vertreibungsgebieten, Bargeldhilfen, Rückreisihilfen usw. — IV

- Bezirksnotariat, Grundbuchamt, Nachlaßgericht, Vormundschaftsgericht — Untere Keller

- Bodennutzungserhebung — I

- Branntweinkleinhandel, Erlaubnis — III

- Bürgermeister Vogel — Rathaus

D

- Darlehensverträge, Wohnungsbau — V

- Denkmalpflege — V

E

- Eheschließungen — IV

- Einbürgerungen — IV

- Einwohnermeldeamt — III

- Eisdielen, Erlaubnis — III

- Elektrische Energieversorgung — Neckarwerke Bisingen

- Entwässerungsgebühren und -beiträge — II

- Erschein, Erbverträge — Bezirksnotariat — Nachlaßgericht

- Erschließungsbeiträge — II

F

- Familienbuch, -auszüge — IV

- Fernsehgebührenbefreiung — IV

- Feuerlöschwesen — III

- Feuerwehr, Freiwillige Feuerwehr Markgröningen — siehe unter »Notrufe«

- Feuerwehrabgaben — II

- Fischereischeine — III

- Fleischbeschau — III

- Fleischbeschaugebühren — II

- Fremdenverkehr — I

- Friedhofsverwaltung — II

Fuhrpark — V

Fundsachen — III

G

Gebäudebrand- und Elementarschadenversicherung, Schätzungen, Schadensanmeldungen — V
Umlage, Einschätzungsunterlagen — II

Geburtsanzeige, -urkunden — IV

Gesundheitswesen — IV

Gewässerunterhaltung — V

Gewerbean- und -abmeldungen — III

Gewerbesteuer — II

Glücksspiele, Erlaubnis — III

Grundbuchamt — Bezirksnotariat in der Unteren Kelter

Grundsteuer — II

Grundstücksschätzungen — V

Grundwehrdienstpflichtige, Anträge nach dem Unterhaltssicherungsgesetz — IV
Erfassung — III

H

Handwerksordnung III

Heiratsaufgebote, -urkunden — IV

Hochbauten — V

Hundesteuer — II

I/J

Identitätsbescheinigungen für Hunde und Katzen — III

Impfungen — III

Jagdscheine — III

K

Kanalisation, siehe auch Abwasserbeseitigung — V

Kaufverträge — V

Kinderausweise — III

Kindergarten — IV

Kirchenaustritte — IV

Kläranlagen — siehe Zweckverbände unter Behörden

Kriegsfolgenhilfe — IV

L

Lastenausgleich — IV

Lastenzuschüsse nach Wohngeldgesetz — V

Lebensbescheinigungen für Rentenempfänger — III

Lebensmittelüberwachung III

Leuchtreklame — V

Lohnsteuerkarten — III

M

Mahnungen — II

Meldeamt, Meldebescheinigungen — III

Meßurkunden — Bezirksnotariat in der Unteren Kelter

Mietzuschüsse nach Wohngeldgesetz — V

Milchhandelserlaubnis — III

Müllabfuhr — Landratsamt siehe Behörden

N

Nachbarrechtliche Fragen
(soweit Bauvorhaben betroffen) — V
(für allgemeine Auskünfte) — III

Nachlaßgericht — Bezirksnotariat

Namensänderungen, Vor- und Familiennamen — IV

Notariat — Bezirksnotariat

O

Obdachlosenangelegenheiten — III

Ordnungswidrigkeiten — III

Ortsbehörde für Arbeiter- und Angestelltenversicherung — IV

Ortspolizeibehörde — III

P

Pässe — III

Personalausweise — III

Polizei-posten Markgröningen — Mühlgasse 6

Polizeistundenverlängerung — III

Presse — I

Pyrotechnische Gegenstände — III

R

Ratschreiberei — V

Rattenbekämpfung — III

Reisegewerbe — III

Reisepässe — III

Rentenanträge — IV
Rohrnetz, Wasser — V
Rundfunkgebührenbefreiung — IV

S

Sammlungen — III
Schädlingsbekämpfung — III
Schäferlauf — IV
Schätzungen von Grundstücken — V
Schwimmhalle — II
Schulangelegenheiten — I
Selbstschutz und Katastrophenschutz — III
Sonn- und Feiertagsgesetz — III
Sozialer Wohnungsbau — V
Sozialhilfe — IV
Sozialversicherungsangelegenheiten — IV
Sperrmüllabfuhr — Landratsamt, siehe Behörden
Sperrstundenverlängerung — III
Spielautomaten und andere Spiele — III
Sporthalle, Sportplätze — II
Sprengstoffe — III
Staatsangehörigkeitsausweise — IV
Stabilisierungsfonds für Wein (Weinbauabgabe) — II
Stadtarchiv — IV
Stadtgärtnerei — V
Stadtplanung — V
Stadhalle — II
Städt. Turn- und Festhalle im Stadtteil Unterriexingen — III
Statistik — I
Sterbefallanzeigen, Sterbeurkunden — IV
Steuerbefreiungen beim Wohnungsbau — V

Straßenaufgrabungen, Genehmigung — V
Bau- und Unterhaltung, Beleuchtung und Reinigung — V
Straßenbenutzung, gesteigerter Gemeingebrauch und Sondernutzung — III
Straßenverkehrsbeschränkungen, Verkehrszeichen — III
-einrichtungen — V
Straßenverschmutzung — III
Stundung — II

T

Testamente — Bezirksnotariat

Tierkörperbeseitigung — III
Todesanzeigen — IV
Tombola, Erlaubnis — III
Turnhallen — II

U

Ummeldungen, Wohnungswechsel — III
Umweltschutz — III
Unfallanzeigen bei Haftung der Stadt — II
Unfalluntersuchungen, betriebliche — IV
Unterhaltssicherung — IV

V

Verdingungswesen — V
Vereinstermine — IV
Vereinswesen — III
Verlosungen, Erlaubnis — III
Verkehrsangelegenheiten — III
Verkehr mit Waffen und Munition — III
Vermessungsamt — siehe unter »Behörden«
Versammlungswesen — III
Versicherungskarten — IV
Viehzählung — I

W

Wahlamt, Wahlscheine — III
Warenautomaten, Erlaubnis — III
Wasserabgabe, Verbrauchsabrechnung — II
Wasserversorgung, Genehmigung von Hausanschlüssen, Rohrnetzschäden — V
Wegbau — V
Wehrerfassung — III
Wehrübung, Anträge nach dem Unterhaltssicherungsgesetz — IV
Werbeanlagen, Genehmigung — V
Wildschadenschätzung — III
Wirtschaftserlaubnis — III
Wohngeld, Anträge und Auskünfte — V
Wohnungsbauförderung — V

Z

Zeugnisabschriften, Beglaubigungen — III und V

Das Schönste auf der Welt ist ein eigenes Zuhause.



Kennen Sie das? Wenn Ihre kleine Tochter sich richtig austoben will und nicht weiß, wohin... Noch ist es nicht zu spät, mit Bausparen anzufangen. Mit einem Bausparvertrag beim BHW bringen Sie es auch in der heutigen Zeit noch zu eigenen vier Wänden. Die BHW-Bausparkasse bietet Ihnen mehr als nur Geld zum Bauen. Sprechen Sie doch mal mit Ihrem BHW-Berater. Das BHW steht in jedem örtlichen Telefonbuch.

BHW
BAUSPARKASSE

Auf uns baut
der öffentliche Dienst.

Und für alle, die nicht im öffentlichen Dienst arbeiten, gibt es jetzt die AHW Bausparkasse, eine Schwestergesellschaft des BHW.

Beratungsstelle:

7140 Ludwigsburg, Mylinsstraße 13, Telefon (0 71 41) 2 84 93

Daneben sind auch weiterhin die Ihnen bekannten Vertrauensleute tätig.



Kirchen und religiöse Gemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Markgröningen

Pfarrbüro, Kirchplatz 9, Telefon 52 83
besetzt durch Frau Sigrid Labitzke
Montag — Freitag von 8.15 Uhr — 12.15 Uhr

Evangelisches Pfarramt 1. Bezirk (südliche Stadthälfte)
Kirchplatz 9, Telefon 52 83
Pfarrer Heinrich Kircher

Evangelisches Pfarramt 2. Bezirk (nördliche Stadthälfte)
Kirchplatz 5, Telefon 57 66
Pfarrer Walter Pflugfelder

Evangelisches Klinikpfarramt
Ostergasse 11, Telefon 78 56
Pfarrerin Renate Winge

Evangelische Kirchenpflege
Kirchplatz 9, Telefon 52 83
Frau Marianne Ernst

Gemeinédiakonin
Frau Elisabeth Andersen
Kirchplatz 5, Telefon 57 50

Gemeindehaus,
Mörikestraße 14, Telefon 81 59
Hausmeister: Familie Scheuffele

Evangelische Kirchengemeinde Unterriexingen

Evangelisches Pfarramt Markgröningen-Unterriexingen,
Weberstraße 11, Telefon (Sa.) 85 76
Pfarrer Manfred Bauer

Katholische Kirchengemeinde Markgröningen

Katholisches Pfarramt »Heilig Geist«
Mühlgasse 11, Telefon 53 88
Pfarrer Helmut Nann

Pastoralreferentin Elisabeth Hermann
Hermann-Roemer-Straße 16, Telefon 77 34

Katholisches Pfarrbüro Markgröningen
Mühlgasse 11, Telefon 53 88
Montag — Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Sekretärin: Frau Sieghilde Klein

Spitalsaal, Telefon 45 69

Teilpfarrgemeinde »Heilig Kreuz«
Markgröningen-Unterriexingen, Im Nonnenpfad
Gemeindezentrum, Telefon (07147) 36 46
Pfarrer Helmut Nann, Markgröningen

Neuapostolische Kirchengemeinde

Markgröningen,
Vorsitzender: Sebastian Birmelin
Markgröningen, Möglinger Straße 29

Jehovas Zeugen

Versammlung Markgröningen e.V., Wächtergasse 10



Bildungs- und Lehranstalten

Name	Anschrift	zuständig	Telefon
Glemstalgrundschule Unterriexingen	Talstraße 23	Schulleiter: Heinz Oechsner Hausmeister Gerd Lösche	(07147) 64 44
Landergrundschule	Sudetenstraße 10	Schulleiter: Rektor Ernst Keller Hausmeister: Karl Friedrich	13-2 11
Schulkindergarten	Sudentenstraße 10	Frau Kärcher Frau Wilhelm-Luithle	
Ludwig-Heyd-Schule	Graf-Hartmann-Straße 34	Schulleiter: Rektor Hans-Dieter Fas Hausmeister: Johann Traxler	13-2 13

Realschule Markgröningen	Schwieberdinger Straße 14	Schulleiter: Rektor Heribert Wißkirchen Hausmeister: Erwin Buck	13-2 16
Hans-Grüninger-Gymnasium	Schwieberdinger Straße 12	Schulleiter: O'stud.-Dir. Werner Feil Hausmeister: Erich Seyfried Hausmeister: Theo Geiger	13-2 18
Helene-Lang-Gymnasium	Schloß 1	Schulleiterin: O'stud.-Rätin Margret Streibel	40 27
Staatl. Aufbaugymnasium mit Heim		Hausmeister: Horst Runkel	
Staatliche Schule für Körperbehinderte Markgröningen (Heimsonderschule)	El.-Kallenberg-Platz 4	Schulleiter: Direktor Otto Martin	80 95

Kindergärten · Kindertagesstätten



Träger	Anschrift	Telefon
Städtisch	Betzgasse 2a (2-klassig)	13-2 26
Städtisch	Unterriexingen, Im Nonnenpfad 27 (3-klassig)	(07147) 67 50
Städtisch	Fliederweg 14, (2-klassig)	13-2 27
Evang. Kirchengemeinde	Mörikestraße 10 (3-klassig)	81 59
Evang. Kirchengemeinde	Kirchplatz 8 (1-klassig)	86 53
Kath. Kirchengemeinde Don-Bosco-Kindergarten	Lise-Meitner-Weg 16 (3-klassig)	45 53
Zweckverband Kindergarten Hardt-Schönbühlhof	Schulhaus (1-klassig)	73 73

Ärzte · Zahnärzte · Tierärzte · Apotheken Hebammen · Krankenkassen



Name	Anschrift	Telefon
Ärzte		
Prade, Günther, Dr. med.	prakt. Arzt	Bahnhofstraße 27 52 76
Umbach, Marie L., Dr. med.	prakt. Ärztin	Münchinger Straße 4 40 25
Wöhrl, Ernst Obermedizinalrat a. D., Dr. med.	prakt. Arzt	Wernerstraße 4 52 48
Löhlein, Horst, Dr. med.	Facharzt für innere Krankheiten	Auf Landern 26 45 38
Schneider, Gerhard, Dr. med.	Frauenarzt	Auf Landern 22 40 81

Wöhrle, Heide, Dr. med. Wöhrle, Ulrich, Dr. med.	Kinderärzte	Auf Landern 26	81 81
---	-------------	----------------	-------

Zahnärzte

Fach, Hans-Ulrich Keidel, Bernhard		Auf Landern 22	40 82
Kieninger, Ruth		Möglinger Straße 1	53 17
Sohm, Hanns		Bahnhofstraße 38	52 31
Freij, Erland		Sudetenstraße 20	89 97

Tierärzte

Winkler, Werner	Stadttierarzt	Badgasse 18	71 69
Ratibor und Corvey, A., Prinz von	Tierarzt	Schloßparkstraße 33	(07147) 60 26

Krankenpflege

Krankenpflegestation		Spital 2	46 69
----------------------	--	----------	-------

Krankenhaus

Klinik Markgröningen	Orthopäd. Rehabilitationskrankenhaus	Nähere Hurst	15-0
----------------------	--------------------------------------	--------------	------

Heime

Behindertenheim		Nähere Hurst	über 15-0
-----------------	--	--------------	-----------

Psychologische Beratungsstelle

Arbeitsgruppe für psychologische Beratung		Porschestraße 6	85 44
--	--	-----------------	-------

Apotheken

Landern-Apotheke		Auf Landern 24	51 79
Ostertor-Apotheke		Ostergasse 33	45 97
St. Bartholomäus-Apotheke		Ostergasse 22	52 21

Rechtsanwälte

Hofmiller, Harald		Helenenstraße 20	74 74
-------------------	--	------------------	-------



Vereine und Verbände

Name des Vereine	zuständig	Anschrift
Angelsportverein Markgröningen e. V.	Eugen Hohn	Bahnhofstraße 18, 7145 Markgröningen
Angelsportverein Sachsenheim- Unterriexingen	Otto Zimmermann	Weberstraße 16, 7145 Markgröningen- Unterriexingen
Arbeitskreis Geschichtsforschung, Heimat und Denkmalpflege	Erich Tomschik	Mozartstraße 2, 7145 Markgröningen
Bund der Selbständigen	Friedrich Rau	Hermann-Roemer-Straße 9 7145 Markgröningen
Bund der Vertriebenen	Erich Tomschik	Mozartstr. 2, 7145 Markgröningen
CVJM Markgröningen	Ulrich Eisele	Wernerstraße 25, 7145 Markgröningen
CVJM Unterriexingen	Albrecht Fleckhammer	Mühlrain 4, 7145 Markgröningen- Unterriexingen
Deutscher Bund für Vogelschutz (DBV)	F.W. Rosenbaum	Maybachstraße 16, 7145 Markgröningen
Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Markgröningen	Manfred Wagner	Am Feldle 9, Markgröningen
Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Unterriexingen	Heinz Keck	Kirchhalde 11, 7145 Markgröningen- Unterriexingen
Festspielgruppe »Der treue Bartel«	Hermann Jahke	Bahnhofstraße 8, 7145 Markgröningen
Freiwillige Feuerwehr	Komm. Otto Bräckle	Hegelstraße 3, 7145 Markgröningen
Funkerrunde Markgröningen e. V.	Martin Kehle	Finstere Gasse 18, 7145 Markgröningen
Fußballverein Markgröningen	Eberhard Thomas	Liebigweg 3, 7145 Markgröningen
Gesangverein Unterriexingen	Theo Dick	Hauptstraße 59, 7145 Markgröningen- Unterriexingen
Griechischer Fußballverein »Posidon« e. V.	Michail Danevas	Esslinger Gasse 4, 7145 Markgröningen
Handharmonikaclub Markgröningen	Karlheinz Hänig	Hegelstraße 6, 7145 Markgröningen
Interessengemeinschaft Sport und Kultur e. V.	Dietmar Triefflinger	Unterriexinger Straße 41, 7145 Markgröningen
Italienischer Fußballverein A. C. Italia	Franco Fulvio	Ostergasse 32, 7145 Markgröningen
Kleintierzuchtverein Markgröningen	Gerhard Schmückle	Paulinenstraße 18, 7145 Markgröningen
Kleintierzuchtverein Unterriexingen	Johann Gerger	Kelterstraße 32, 7145 Markgröningen- Unterriexingen
Krankenpflegeverein Markgröningen	Hans Weigel	Am Mühlberg 18, 7145 Markgröningen
Kulturring Markgröningen	Karlheinz Hänig	Hegelstraße 6, 7145 Markgröningen
Landfrauenverein Markgröningen	Gertrud Schiedt	Vaihinger Straße 8, 7145 Markgröningen
Landfrauenverein Unterriexingen	Elisabeth Bader	Hauptstraße 4, 7145 Markgröningen- Unterriexingen
Landjugend Markgröningen	Angelika Elser	Bergweg 35, 7145 Markgröningen
Landsmannschaft und Hilfskomitee der Bessarabiendeutschen e. V. Ortsgruppe Markgröningen	Rudolf Enßlen	Daimlerstraße 2, 7145 Markgröningen

Landwirtschaftlicher Ortsverein	Erwin Haumacher	Möglinger Straße 40, 7145 Markgröningen
Liederkrantz Markgröningen	Hariolf Mendler	Im Sträßle 9, 7145 Markgröningen
Modell-Sport-Club Unterriexingen e. V.	Klaus Werner	Weberstraße 30, 7145 Markgröningen- Unterriexingen
Motor-Flug-Gruppe Markgröningen	Winfried Haller	Adlerstraße 12, 7015 Korntal-Münchingen
Musikverein — Stadtkapelle Markgröningen	Hans Weigel	Am Mühlberg 18, 7145 Markgröningen
Musikverein Unterriexingen	Reinhard Gmeiner	Weberstraße 31, 7145 Markgröningen, Unterriexingen
Obst-, Wein- und Gartenbauverein	Erwin Volz	Gartenstraße 9, 7145 Markgröningen
Philatelistischer Club Markgröningen	Dr. Günter Prade	Bahnhofstraße 27, 7145 Markgröningen
Pinscher-Schnauzer-Club 1895 e. V. Ortsgruppe Markgröningen	Erich Ott	Zeppelinstraße 11, 7120 Betigheim-Bissingen
Reisetaubenzüchterverein Markgröningen	Hermann Lutz	Finkenweg 15, 7145 Markgröningen
Reit- und Fahrverein Markgröningen- Möglingen— MM	Dr. Albert Kroll	Am Mühlberg 12, 7145 Markgröningen
Schachverein Markgröningen	Herbert Zügner	Max-Eyth-Straße 12, 7145 Markgröningen
Schäfertanz Markgröningen	Heinz Bader	Bergweg 10, 7145 Markgröningen
Schiller-Volkshochschule Ludwigsburg Außenstelle Markgröningen	Ulrich Bez	Rathaus, Telefon 13-2 41
Schützenverein Unterriexingen	Erwin Herr	Kirchhalde 2, 7145 Markgröningen- Unterriexingen
Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Markgröningen	Hans Weigel	Am Mühlberg 18, 7145 Markgröningen
Skizunft Markgröningen	Ulrich Wildermuth	Neufferstraße 1, 7145 Markgröningen
Sportschützenverein Markgröningen	Ernst Wixler	Schloßgasse 12, 7145 Markgröningen
Stadtjugendring Markgröningen	Rainer Christmann	Primelweg 23, 7145 Markgröningen
Stadtverband für Leibesübungen Markgröningen	Wilhelm Klett	Porschestraße 6, 7145 Markgröningen
Turn- und Sportverein Unterriexingen	Dietmar Stöhr	Weberstraße 25, 7145 Markgröningen- Unterriexingen
Turnverein Markgröningen	Thomas Farian	Hauffstraße 3, Markgröningen
Verband der Heimkehrer Ortsverband Markgröningen	Georg Polz	Gartenstraße 16, 7141 Schwieberdingen
Verband der Kriegsbeschädigten Ortsgruppe Markgröningen	Erwin Volz	Gartenstraße 9, 7145 Markgröningen
Verband der Kriegsbeschädigten Ortsgruppe Unterriexingen	Erika Wunden	Wiesenweg 1, 7145 Markgröningen Unterriexingen
Verband der Reservisten d. Deutsch. Bundeswehr	Burchard Lober	Fliederweg 27, 7145 Markgröningen
Verein der Freunde des Hans-Grüninger- Gymnasiums	Ursula Bergler	Hohenzollernstraße 27, 7141 Möglingen
Verein der Hundefreunde Markgröningen	Hagen Brecht	Ostergasse 4, 7145 Markgröningen
Verein der Zeugen Jehova e. V.	Wilhelm Molsich	Gutenbergstraße 2, 7145 Markgröningen
Weingärtnergenossenschaft Markgröningen	Friedrich Strohhäcker	Ludwig-Heyd-Straße 14, 7145 Markgröningen

Parteien und Wählergemeinschaften

CDU — Ortsverband Markgröningen-Unterriexingen

Vorsitzender: Hartmut Beller
Tulpenweg 6, Markgröningen
Vorsitzender der Gemeinderatsfraktion: Gerhard Bauch,
Am Mühlberg 8, Markgröningen

FWV — Freie Wählervereinigung Markgröningen

Vorsitzender: Werner Fendrich,
Silcherstraße 16, Markgröningen
Vorsitzender der Gemeinderatsfraktion: Werner Remmle,
Kirchhalde 22, Markgröningen-Unterriexingen

SPD — Ortsverein Markgröningen-Unterriexingen

Vorsitzender: Ulrich Scheiffle,
Mörikestraße 14, Markgröningen
Vorsitzender der Gemeinderatsfraktion: Gerhard Liebler,
Gartenstraße 8, Markgröningen

F.D.P. — Ortsverein Markgröningen

Vorsitzender: Gerhard Wessels,
Porschestraße 6, Markgröningen

Die Grünen — Ortsverband Markgröningen-Unterriexingen

Vorsitzende: Ursula Seltmann,
Fliederweg 7, Markgröningen

UWG-AL Unabhängige Wählergemeinschaft — Alternative Liste

Vorsitzender: Walter Häcker,
Schillerstraße 9, Markgröningen

Notruftafel



Feueralarm	1 12
Polizei/Notruf	1 10
oder Polizeinotrufsäule am Polizeigebäude oder an der Glemsbrücke im Stadtteil Unterriexingen	
Polizeiposten Markgröningen, Mühlgasse 6	40 36
Nach Dienstschluß Polizeirevier Vaihingen/Enz Heilbronner Straße	(07042) 10 20
Krankentransporte	
DRK Ludwigsburg	(07141) 1 20 12
oder über Krankenhaus	(07141) 9 91
Stromstörungsdienst	
Neckarwerke, Bezirksstelle Bissingen, Bahnhofstraße 161	(07142) 5 20 75 oder 5 20 01

Wasserschäden

Stadtverwaltung — Städt. Wasserwerk	13-2 25
Nach Dienstschluß: Wasserwärter Wolf Herr Lohn	47 31 62 49

Krankenpflegestation

Schwester Elise Schäfer und Schwester Ruth Konzelmann Spital 2	46 69
Besetzt: Mo. — Fr. von 16.00—17.00 Uhr	

Krankenhäuser

Kreiskrankenhaus Ludwigsburg, Posilippostraße 49	(0741) 99-1
Kreiskrankenhaus Vaihingen/Enz	(07042) 40 51
Städt. Krankenhaus Bietigheim	(07142) 79-1
Klinik Markgröningen Orthopädisches Rehabilitationskrankenhaus	15-0



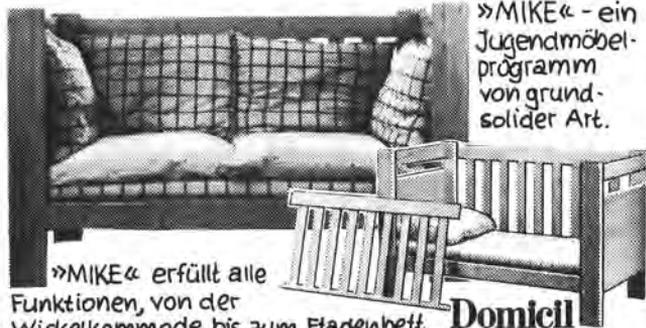
Blick vom Hohberg auf den Stadtteil Unterriexingen

Lieber Leser!

Sie finden hier eine wertvolle Einkaufshilfe: einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Info-Broschüre ermöglicht.



Branche	Anzeigen-Seite	Branche	Anzeigen-Seite
Autohaus	A5/A7	Innenausbau	A2
Bäckerei	A3/A7	Karton-Fabrik	A6
Bausparkasse	red. Teil 19	Malergeschäft	A5/A7
Bauunternehmer	A2	Metzgerei	A3
Café	A5	Möbel	A2
Druckerei	A6	Möbeltransport	A5
Elektroanlagen	A8	Musikinstrumente	A3
Elektro-Kundendienst	A2	Musikschule	A3
Fensterbau	A5	Raumausstattung	A5
Filme	A5	Reifendienst	A2
Fliesenfachgeschäft	A6	Restaurant	A3
Foto	A5	Schlosserei	A7
Foto-Drogerie	A8	Sparkasse	A8
Fuhrunternehmen	A2	Stahlbau	A3
Gästehaus	A7	Stukkateur	A6
Getränkeabholmarkt	A6	Tankstelle	A5
Handarbeiten	A6	Taxi	A6
Haus- und Gartenmarkt	A2	Tennishalle	A6
Heizung	A6	Versicherung	A7
		Wäscherei	A7



»MIKE« - ein Jugendmöbelprogramm von grundsolider Art.

»MIKE« erfüllt alle Funktionen, von der Wickelkommode bis zum Etagenbett. Kommen Sie, fragen und ansehen kostet nichts.

**MÖBEL
WURST**

Domicil
MÖBEL

Glaswaren
Holzspielzeug
Keramik

Bahnhofstraße 47
7145 Markgröningen
Tel. (07145)53 56

Geänderte Öffnungszeiten: 9⁰⁰-12⁰⁰ + 14³⁰-18⁰⁰, Sa. 9⁰⁰-13⁰⁰,
Mittwochnachmittag geschlossen.



Elektro-Tiefau

Kundendienst · Verkauf · Beratung
Miele · AEG · Bosch · Siemens

Bergweg 4 · Tel. (07145) 4119
7145 Markgröningen-Talhausen



Ing. W. Sieber
Reifendienst

Fahrzeugreifen aller Art
Runderneuerungen · Reparaturen
Montage · Elektronisch Auswuchten
Gummi-Form-Artikel und Entgratung

Tammerstraße 24 · 7145 Markgröningen
Telefon 07145/5369



Raiffeisen Haus- und Gartenmarkt

Dünge- und Pflanzenbehandlungsmittel
für den Haus- und Ziergarten

Sämereien und Blumenzwiebeln

Gartengeräte, Rasenmäher, Spritzen u. Zerstäuber

Futtermittel, auch für Haustiere

Praktische Arbeitskleidung

AVIA-Tankstelle-Tankomat

Heizöl – Kohlen, prompte und preiswerte Lieferung

Markgröningen, Asperger Str., Tel. (07145) 80 61

Sa.: 7.30 - 12.00 Uhr, Mo.-Fr. 7.30 - 12.00 + 13.15 - 17.15 Uhr

WLZ Raiffeisen
Haus- und Gartenmarkt



Willi Schnabel

Bietigheimer Straße 8
7146 Tamm · Tel. 07141/602210



Fuhrunternehmen
Baggen- und Raupenbetrieb
Absetzmulden · Abbrucharbeiten

GKH Bauunternehmung GmbH

7145 Markgröningen
Hauffstraße 13

Telefon (07145) 8620



Vierlei Brotsorten, sowie eine große Auswahl an Kuchen, Torten und Gebäck aus eigener Herstellung. **Täglich frisch.**

SCHAUDDT

Bäckerei · Konditorei

Robert-Bosch-Straße 1 · Telefon (0 71 45) 44 21
7145 Markgröningen

Filialen:

Unterriexingen · Lessingstr. 3 · Telefon (0 71 47) 36 25
Markgröningen · Marktplatz 4 · Telefon (0 71 45) 61 23
Hochdorf



MUSIK-STROBEL

*Musikinstrumente
und Zubehör
Musikschule*

Robert-Bosch-Straße 2
Telefon (0 71 45) 89 35



Ihr Fleischer-Fachgeschäft

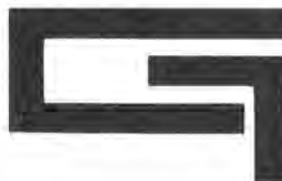
Bekannt durch Qualität und Frische

E. u. E. Wildermuth

7145 Markgröningen · Helenenstraße 27 · Telefon 52 47

Für Ihre Festlichkeiten steht Ihnen unser
Plattenservice zur Verfügung.

Stahlbau Gramlich



Industriestraße 25
7145 Markgröningen 2

Fernruf
(0 71 47) 30 81

Telex
7 24 923 stgr



Zum treuen Bartel

Das gemütliche rustikale Lokal
Moderne Fremdenzimmer

Anerkannt gute Küche

Wohin zum Essen und zum Wohnen in Markgröningen?

Unser

Bierbrunnen

sorgt für gemütliche Atmosphäre
ab 17.00 Uhr geöffnet
Telefon 0 71 41/80 55 u. 80 56

Gasthof

ZUR KRONE

Marktplatz 13 · Telefon 0 71 45/45 08
Ausgezeichnete Küche · Nebenzimmer für Gesellschaften
und Tagungen 35–40 Personen

Angenehmen Aufenthalt wünscht Familie Maulick



Café - Konditorei
„Trautwein“

Familie W. Volz
 Telefon (07145) 8317 · Wernerstraße 3
 7145 MARKGRÖNINGEN

Täglich frische Torten u. Backwaren vom Fachgeschäft
 Angenehmer Aufenthalt in gepflegter Atmosphäre



Autenrieth
 RAUMAUSSTATTUNG

Fachgeschäft für Heimtextilien
 mit Voll-Service

Teppiche – Bodenbeläge
 Bettumrandungen
 Gardinen – Tischdecken
 Kissen – Geschenkartikel
 Kunstgewerbe

- Beraten ● Nähen
- Dekorieren ● Verlegen
- Liefern
- Polstern



7145 Markgröningen
 Ostergasse 7
 Telefon (07145) 4954



Karosserie-Instandsetzung · Ford-Vertragswerkstatt
 Mietwagen · Leasing · ESSO-Service-Station

7145 Markgröningen · Graf-Hartmann-Straße 11-13
 TELEFON 4635

OTTO VETTER
 Malermeister

Fachbetrieb für
 Renovierungen aller Art
 Tapezierarbeiten
 Lackierungen
 Fassadenanstrich
 Fußbodenbeläge und
 Gardinen
 Isolierungen

7145 Markgröningen
 Im Zwinger 8 Telefon (07145) 4679

Filme
 Foto
 Facharbeiten

**FOTO
 INGBORG**

Marktplatz
 Kirchgasse 4



Alfred Wolf

Alfred Wolf Möbel- und Textiltransporte
 Transport GmbH & Co. Nah- und Fernverkehr
 7145 Markgröningen Großraumtransporte

Unterriexinger Str. 73 · 7145 Markgröningen
 Tel. (07145) 5313

Holzfenster
 Kunststofffenster
 Aluminiumfenster
 Holz-Aluminiumfenster
 Fenster für Altbaurenovierung
 Wärmeschutz · Sonnenschutz · Schallschutz · Sicherheitsschutz

BECK
 Fensterbau

Schaufenster
 Ganzglasanlagen
 Verglasungen für Wohnungsbau
 und Industrie
 Kunstverglasungen

R. + W. Gloss
TAXI
 Markgröningen
 Krankenfahrten
 Tel. (0 71 45) 52 23

Handarbeiten
Gretl Laib
 Wolle – Stoffe
 Kurzwaren
 Schreiner-gasse 1
 Telefon (071 45) 55 47
 7145 Markgröningen

Sport – Café – Restaurant
 Kegelbahnen
D. Stöhr

7145 Markgröningen
 Schäferweg 44
 Telefon (0 71 45) 53 60



Hermann Hengel & Söhne

Heizung · Sanitär · Oelfeuerung · Flaschnerei

7145 Markgröningen · Bahnhofstraße 14
 Telefon (0 71 45) 52 46



Paul Mammele
Kartonagenfabrik

7145 Markgröningen
 Tel. (0 71 45) 52 29

Innenputz
 Außenputz
 Farbgebung
 Stuck-Arbeiten
 Wärme - Schall -
 Brandschutz
 Trennwände -
 Decken
 Gerüstbau

Der Stukkateur.
 Gibt dem Haus das Gesicht

Heinrich Blocher Inh. DIETER THUMM
 Markgröningen · Porschestr. 12 · Tel. 071 45 / 58 71



Grünholz GmbH
Fliesenfachgeschäft
 Fliesen-, Platten-
 Mosaikverlegung

7145 Markgröningen · Richard-Wagner-Straße 4 · ☎ 071 45 / 46 89

Eugen Dieterich
 Inh. Elisabeth Dieterich

Brennerei und Weinstube, Getränkeabholmarkt
 Bier - Mineralwasser - Spirituosen - Wein - Obstsaft

Helenenstraße 12, Telefon 0 71 45 / 53 14
7145 Markgröningen



Druckerei
Kössler

Jahnstraße 18
 7145 Markgröningen 2 (Unterföhringen)
 Telefon 07142/6188

Wir drucken für Sie von A bis Z:

Ausweise
 Briefbögen
 Certifikate
 Dekorationsmaterial
Einladungen
 Firmenportraits
 Glückwunschkarten
Handzettel
 Informationsmappen

Jubiläumsküchen
 Kuverts
Liefercheine
Mahnschriften
 Notizzettel
 Organisationsformulare
Prospekte
 Preislisten
 Qualitätsauszeichnungen

Rechnungen/Rechnungslätra
Scharfenster- und sonstige Aufhänger
Taschenkarten
 Urkunden
 Visitenkarten
 Werbetrucksachen
 X-fach-Durchschreibesätze
Young-Fashion-Poster
Zusatz-Einlagen in Prospekte etc.

Übrigens: Von A bis Z heißt bei uns auch ausgezeichnete Qualität und zuverlässige Termine. Lassen Sie sich einfach mal ganz unverbindlich beraten.

Gustav Weiss jun.



Malerbetriebe
Gardinen – Bodenbeläge
Fassadenanstriche – Vollwärmeschutz

7145 Markgröningen · Helenenstraße 5 · Tel. (07145) 4563

auto SERVICE
Sammet

Markgröningen · Möglingerstraße 24-26
Telefon 0 71 45 - 46 63

Anerkannter
OPEL-Dienst
Karosseriewerkstatt



TÜV-Prüfdienst nach § 29 StVZO

**Gute
Fahrt** mit der Allianz

- Günstiger Beitrag
- Regelmäßige Beitragsrückzahlungen seit 1977
- Hohe Leistungen
- Beispielhafter Kundendienst

Mit der Allianz Autoversicherung fahren Sie gut, preiswert und sicher.

**Wolf
Schulz-Wolframsdorf**
Generalvertretung
Bahnhofstraße 10
7145 Markgröningen
Telefon (07145) 8969

Allianz



*Wir empfehlen Ihnen
eine reiche Auswahl:*

**gutes Brot
erstklassige Kuchen
diverse Torten
sowie
sonstige Backwaren**

Bäckerei Konditorei
Eduscho-Kaffee-Depot

**DIETMAR
KUHLE**

7145 Markgröningen
Ostergasse 31, Tel. 5308



HELMUT STUMPP

Schlosserei und Kunstschmiede
Serienteile für die
metallverarbeitende Industrie

Wilh.-Haas-Str. 7 · 7145 Markgröningen · Tel. 07145/4801

Wäscherei Lussi

7145 Markgröningen · Grabenstraße 25 · Telefon (07145) 5324

**Bearbeitung aller anfallenden Wäsche
Abholung und Zustellung
Annahme: Chemische Reinigung**



**Gästehaus
»Goldener Becher«**

Inhaber Klaus Dieterich

Schloßgasse 4 7145 Markgröningen Telefon (07145) 8054



☛ **Wohin Sie auch
umziehen:
Die Sparkasse bleibt
Ihr guter Nachbar.** ☛

 **Kreissparkasse
in Markgröningen**

Bahnhofstraße 2 und
Markgröningen-Klinik
Schönbühl-Hardthof, Schulweg 3
Unterriexingen, Hauptstraße 25

**Foto-Drogerie
Hackenbruch**



Markgröningen
Bahnhofstraße 22
Tel. 07145/5396

...klein im Preis
groß in Auswahl
und Beratung

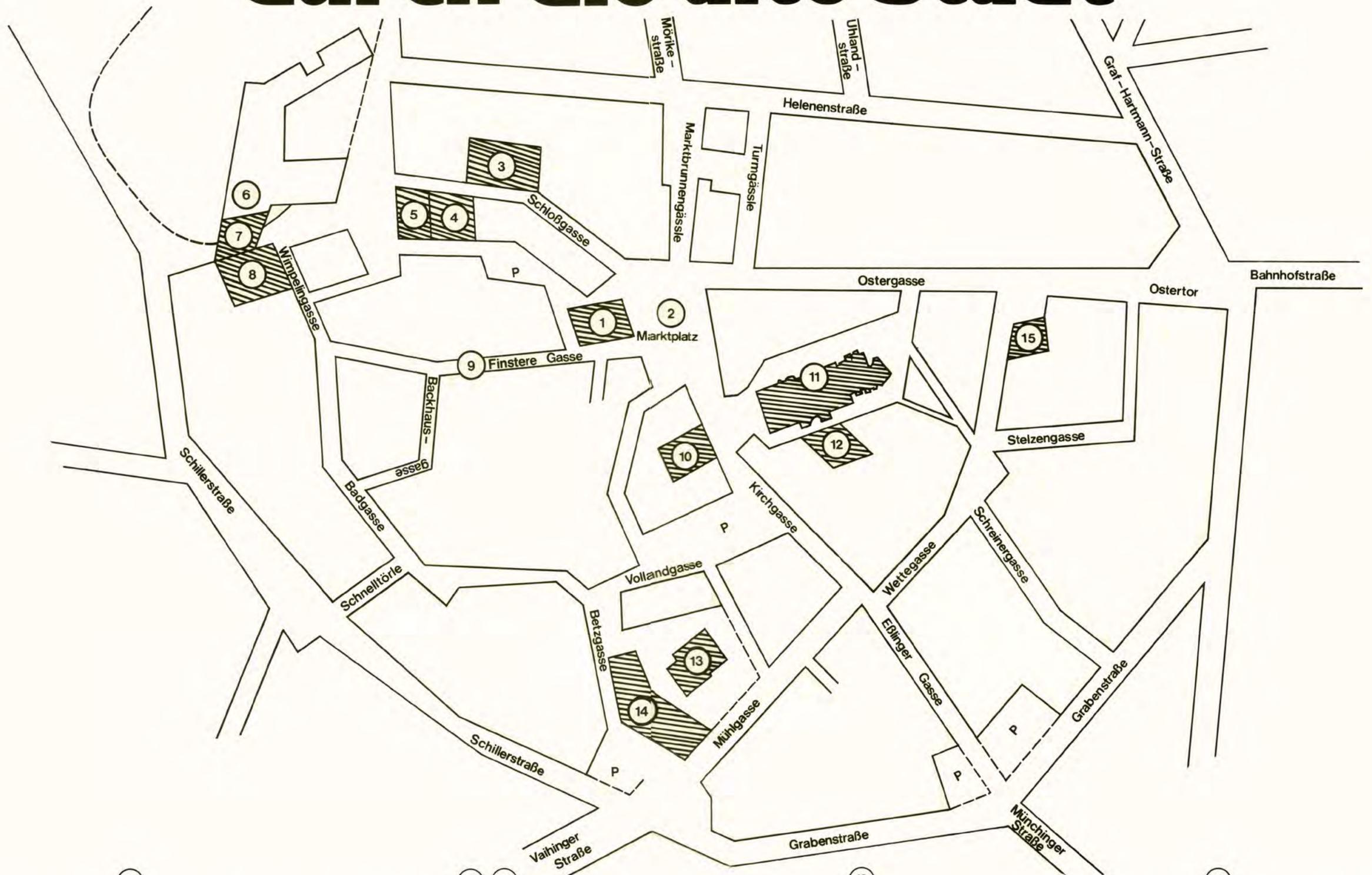
Ihr Fachgeschäft für
Gesundheit · Schönheit
Freizeit

Elektroanlagen Schäfer

Schreinergerasse 2
7145 Markgröningen
Telefon (0 7145) 52 42

**Stark- und
Schwachstromanlagen
Maschinensteuerungen
Wärmepumpen
Hebebühnenverleih
Elektrogeräte · Spielwaren**

Ein Rundgang durch die alte Stadt



1

Das Rathaus wird von Fachleuten als ein Musterbeispiel schwäbischer Zimmermannskunst bezeichnet. Es wurde um das Jahr 1450 fertiggestellt. Während die Rats- und Gerichtsstuben im zweiten Stock untergebracht waren, wurden Erdgeschoß und erster Stock ursprünglich als Markthallen benutzt. Diese wurden erst 1755 durch ein inneres Treppenhaus miteinander verbunden — bis dahin führte eine überdachte Freitreppe an der Südseite des Rathauses nach oben. Erst 1862 wurden sie auch für Amtsstuben eingerichtet und die Freitreppe und ein altes Tor an der Südseite entfernt. Das heutige Gesicht erhielt das Gebäude 1931, als es innen und außen renoviert wurde. Unter anderem wurde auch die Treppe so ausgebaut, wie sie heute verläuft.

2

Bis der Gemeinderat 1977 die Neugestaltung des Marktplatzes beschloß, diente er vorwiegend als Parkplatz. An der Nord- und Ostseite floß der Verkehr von der Ostergasse in die Schloßgasse bzw. Kirchgasse und Fahrzeuge in oder aus Richtung Finstere Gasse suchten sich ihren Weg durch die parkenden Autos. Im Zuge der Bauarbeiten wurde dann auch der alte Ziehbrunnen wieder aufgemacht, der 13 m tief ist und früher der Wasserversorgung der Anwohner diente. Aus der Reihe der Gebäude um den Marktplatz fällt neben den sanierten Häusern an der Nordseite besonders die frühere Schäferherberge — das heutige Gasthaus »Zur Krone« ins Auge. Für die meisten anderen sind Modernisierungsmaßnahmen in Vorbereitung oder sie werden schon durchgeführt.

3

Das Wixler'sche Haus ist das älteste noch bestehende Bauernhaus in Markgröningen. Das bis ins Erdgeschoß reichende Fachwerk belegt die Tatsache, daß es bereits vor 1450 erbaut wurde.

Die Zehntscheuer diente früher ebenso wie der Landesfruchtkasten (1495) der Lagerung von Getreide und Lebensmitteln für Notzeiten.

6

Auf dem Gelände des Helene-Lange-Gymnasiums stand früher die ehemalige Reichsburg von Markgröningen. Um 1450 wurde sie zu einem Schloß umgebaut, das Eberhard Ludwig, der Erbauer des Ludwigsburger Schlosses, 1724 abbrechen ließ. Auf den Grundfesten wurde der heute noch bestehende Bau errichtet; er diente zunächst als Frauenstrafanstalt, dann als Arbeitshaus. Anschließend beherbergte er ein Waisenhaus und ein Lehrerinnenseminar. Heute werden dort die Schülerinnen und Schüler des Helene-Lange-Gymnasiums unterrichtet.

Der Obere Torturm aus dem Jahre 1555 ist die einzige noch erhaltene Pforte in die befestigte historische Stadt. Der Aufsatz stammt erst aus dem Jahre 1882.

8

Im Jahre 1631 wurde das Wimpelinhaus, südlich des Turms, an die Stadtmauer gebaut. Das alte Patrizierhaus war Stammsitz der Familie Wimpelin, die im 16. Jahrhundert viele bedeutende Männer hervorbrachte.

9

Beim Gang durch die Finstere Gasse, vorbei an den aus dem 16. und 17. Jahrhundert stammenden Häusern meint man noch einen Hauch Mittelalter zu verspüren. Sie werden mit Mitteln aus dem Schwerpunktprogramm des Landesdenkmalamts saniert.

4 5

Die Zehntscheuer diente früher ebenso wie der Landesfruchtkasten (1495) der Lagerung von Getreide und Lebensmitteln für Notzeiten.

6

Auf dem Gelände des Helene-Lange-Gymnasiums stand früher die ehemalige Reichsburg von Markgröningen. Um 1450 wurde sie zu einem Schloß umgebaut, das Eberhard Ludwig, der Erbauer des Ludwigsburger Schlosses, 1724 abbrechen ließ. Auf den Grundfesten wurde der heute noch bestehende Bau errichtet; er diente zunächst als Frauenstrafanstalt, dann als Arbeitshaus. Anschließend beherbergte er ein Waisenhaus und ein Lehrerinnenseminar. Heute werden dort die Schülerinnen und Schüler des Helene-Lange-Gymnasiums unterrichtet.

Der Obere Torturm aus dem Jahre 1555 ist die einzige noch erhaltene Pforte in die befestigte historische Stadt. Der Aufsatz stammt erst aus dem Jahre 1882.

8

Im Jahre 1631 wurde das Wimpelinhaus, südlich des Turms, an die Stadtmauer gebaut. Das alte Patrizierhaus war Stammsitz der Familie Wimpelin, die im 16. Jahrhundert viele bedeutende Männer hervorbrachte.

9

Beim Gang durch die Finstere Gasse, vorbei an den aus dem 16. und 17. Jahrhundert stammenden Häusern meint man noch einen Hauch Mittelalter zu verspüren. Sie werden mit Mitteln aus dem Schwerpunktprogramm des Landesdenkmalamts saniert.

10

Das 1476 erbaute Eglers'sche Haus ist das älteste bestehende Bürgerhaus Markgröningens. Im Erdgeschoß dieses Fachwerkhäuses war eine Kapelle eingebaut, wo die nach den Kämpfen bei der Vertreibung des Habsburgers Ferdinand I. durch Herzog Ulrich und nach der Reformation noch verbleibenden Katholiken ihren Gottesdienst abhielten.

11

Der Unterschied der beiden Türme der Bartholomäuskirche beschränkt sich nicht nur auf das Aussehen, sondern besteht auch bei den Eigentumsverhältnissen. Der nördliche ehemalige Hochwachturm gehört der Stadt. Die Turmfront stammt noch aus der Zeit um 1250, während die dreischiffige Basilika ihre heutige Form im Wesentlichen nach 1450 erhielt. Im Innern der Kirche sind der Grabstein des Grafen Hartmann von Grüningen (1280), das Chorgestühl aus den Anfängen des 14. Jahrhunderts, der dreizehneckige Taufstein aus dem 15. Jahrhundert und die Wandmalereien aus dem 14. und 15. Jahrhundert besonders sehenswert.

12

Südlich der Kirche steht das erste Pfarrhaus, das nach der Reformation in Württemberg als solches gebaut wurde. Bereits neun Jahre nach der Erstellung wurde es schon vergrößert. Aus diesem Anlaß wurde über dem Türbogen die Jahreszahl 1544 und das Wappen Herzog Ulrichs angebracht.

13

1297 wurde die Spitalkirche, wie sie in der Bevölkerung genannt wird, erstmals geweiht. 1534 fand in ihr der letzte Gottesdienst statt, bis sie Mitte der 50er Jahre unseres Jahrhunderts zu katholischen Pfarrkirche wurde. Benannt ist sie aber nach dem Orden zum Heiligen Geist, zu Sassaia in Rom, der Ende des 13. Jahrhunderts das Spital zum Heiligen Geist gründete. Im Zuge der Renovierung nach dem Krieg ist auf der Westseite ein Anbau mit einem Pultdach angebracht worden, der aus damaliger Sicht zweckmäßig war. Er wurde im Zuge der Erweiterung abgebrochen.

14

Im nördlichen Teil des alten Spitals wurden im Zuge der Sanierung ein großer Sitzungssaal und Räume für die Fraktionen des Gemeinderats und die Vereine eingebaut. Im Erdgeschoß liegt innerhalb historischer Wände der Gemeindesaal der katholischen Kirchengemeinde. Im südöstlichen Teil ist eine großzügige Bibliothek untergebracht sowie die Leitung der städtischen Musikschule.

15

Um 1542 wurde das Vollandhaus mit seinem sechseckigen Erker gebaut. Die Vollands waren eine angesehene Familie, die Vögte, Schultheißen, Pfarrer und Gelehrte hervorbrachte. Der bekannteste war Ambrosius, der Herzog Ulrich als Kanzler diente.